

Altdorf, 12. September 2017 / PI3

Medienmitteilung Nr. 161 / 2017

Gemeinde: Andermatt

Nachtrag 2: Bahnunfall in Andermatt – eine Person ist noch im Spital

Am Montag, 11. September 2017, kam es im Bahnhof in Andermatt zu einem Rangieraufprall bei einem Regionalzug der Matterhorn Gotthard Bahn (MGB). In der Zugkomposition mit fünf Personenwagen befanden sich rund 100 Fahrgäste. Es gab Verletzte (siehe Medienmitteilungen Nr. 159 und 160 vom 11. September 2017).

Gesundheitszustand der verletzten Personen

Von den insgesamt 24 Personen, die sich in Spitalpflege begeben mussten, befindet sich noch eine Person im Spital. Aller Voraussicht nach kann auch diese Person das Spital noch im Verlaufe des heutigen Tages verlassen.

Hotline

Die Hotline, die im Zusammenhang mit dem Bahnunfall eingerichtet wurde, nahm rund 40 Anrufe entgegen. Nun wird sie abgeschaltet. Telefonisch kann die Kantonspolizei über die Nummer 041 875 22 11 erreicht werden.

Untersuchung

Die umfangreichen Ermittlungen laufen weiter. Dabei geht es insbesondere darum, die Unfallursache und den genauen Unfallhergang zu klären.

Die Untersuchung steht unter der Leitung der Staatsanwaltschaft Uri.